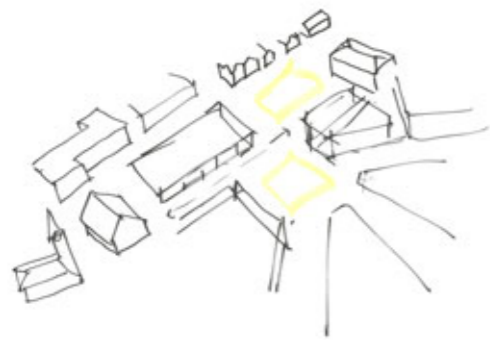
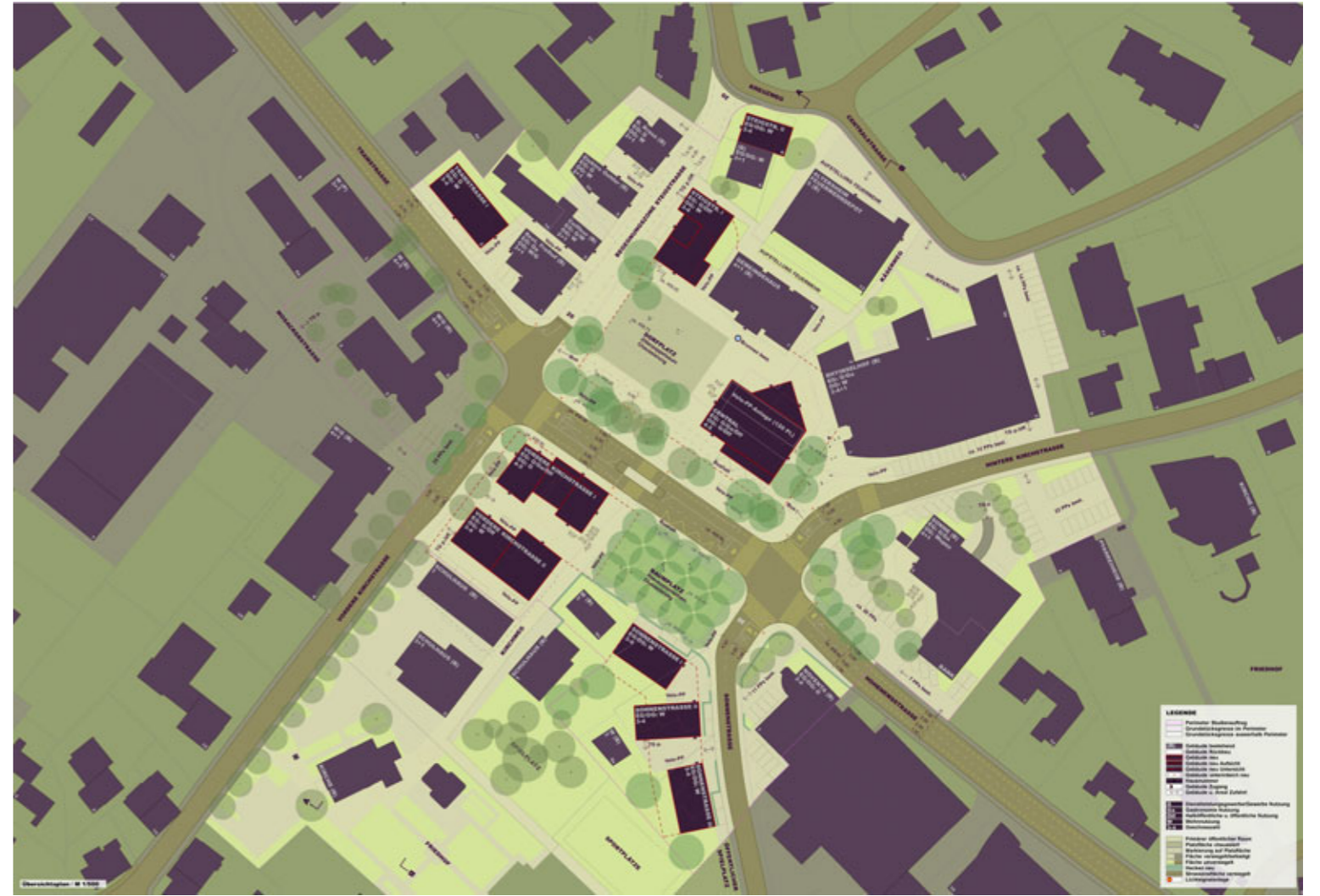


ZENTRUM DIEPOLDSAU SG

Studienauftrag Zentrumsgestaltung 1. Preis 2012-2013, Projektierung ab 2013
 Ausloberin: Gemeinde Diepoldsau
 Landschaft und Stadträume: Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau GmbH
 Architektur: Brühlmann Loetscher Architekten Zürich
 Verkehrsplaner: mrs partner ag Zürich



Fussgängerquerung der Kantonsstrasse zum Baumplatz



Situation

Die wiedergefundene Geometrie des Zentrums, an welcher Plätze und Neubauten ausgerichtet werden, stärkt die räumliche Präsenz der Dorfmitte und rückt die Hauptstrasse in den Hintergrund. Mit der geringfügigen Verlegung der Strassenachse wird die Perspektive der Autofahrer – welche heute gradlinig durchs Zentrum führt – unterbrochen. Damit entsteht eine natürliche optische Bremswirkung, die sich auf die Fahrgeschwindigkeit der Autofahrer beruhigend auswirkt.

An Stelle der heutigen zerstückelten Aussenräume erhält Diepoldsaus neues Zentrum zwei zusammenhängende, übersichtliche und durchlässige Plätze: «Dorfplatz» und «Baumplatz». Der Dorfplatz ist als freier, multifunktionaler, öffentlicher Platz mit Bushalt und Veloabstellanlage konzipiert. An der Nordwestseite geht der Platz in die schöne Begegnungszone Steigstrasse über. Der Baumplatz ist das Gegenstück zum Dorfplatz: Unter seinem schattenspendenden Rosskastaniendach finden sich vielfältige Nutzungen.

Die beiden zentralen Freiräume werden von mehreren neu zu planenden und unabhängig realisierbaren Bauten gefasst. Die Kantonsstrasse kann unabhängig von allen anderen Bauetappen realisiert werden.



Vor der Verschwenkung der Kantonsstrasse. Links der Dorfplatz mit Buswandeschleife



Der Dorfplatz mit Buswandeschleife, freier Mitte und aktiven Rändern